

PRESSEINFORMATION

systema Deutschland wächst zusammen

Koblenz/Oberessendorf/Höxter, 22. September 2008 – Die systema Deutschland GmbH, ein Unternehmen der CompuGROUP, stellt sich zusammen mit ihren Tochterunternehmen All for One Systemhaus AG und fliegel data GmbH organisatorisch neu auf. Nach intensiven Gesprächen in den vergangenen Monaten stehen die strategische Ausrichtung und die zukunftsorientierte Marktpositionierung unter dem gemeinsamen systema-Dach nun fest. Die Basis für eine Bündelung und Vernetzung der sektorenübergreifenden Aktivitäten hin zu einem eHealth-Komplettanbieter im Gesundheits- und Sozialwesen ist geschaffen.

Nach der Übernahme von All for One durch systema Deutschland Ende Juni diesen Jahres galt es Strukturen zu finden, die über 350 Mitarbeiter menschlich und fachlich zusammenzuführen und innerhalb der systema zu vereinen.

Ein weiterer Schwerpunkt lag darin, die Standorte Koblenz, Oberessendorf und Höxter sowie die deutschlandweiten Niederlassungen mit kurzen, schnellen Informations- und Entscheidungswegen zu verbinden. „Unsere Aufgabe war sehr herausfordernd. Denn wir wollten nicht nur die Stärken der drei Unternehmen bewahren und gezielt verbinden, sondern diese marktgerecht ausbauen und Synergien heben“, fasst systema-Geschäftsführer Frank Brecher zusammen.

Ab sofort sind die Produktlinien systema.akut, systema.reha und systema.sozial funktional unter den vier Säulen Entwicklung, Vertrieb/Marketing sowie Produktmanagement und Kundenberatung/ Betreuung angesiedelt. Die neue Struktur folgt konsequent den Anforderungen der Einrichtungen im Gesundheits- und Sozialwesen, die sich zum Allroundanbieter vom Krankenhaus über MVZ bis zur Rehaklinik und zum Heim entwickeln. Ein weiterer Vorteil dieses Integrationskonzepts ist, dass die sektoren- und produktspezifischen Ansprechpartner erhalten bleiben. Sie stehen weiterhin mit ihrem Fach- und Branchenwissen hinter den erfolgreichen, zum Teil marktführenden Softwarelösungen.

Gleichzeitig findet ein Wechsel in der Geschäftsführung statt. Der bisherige Mit-Geschäftsführer und All for One-Vorstand Holger Rostek verlässt das Unternehmen. Sein Nachfolger ist Herr Robert Hopperdietzel. Er verantwortet nun die Bereiche Vertrieb und Marketing aller systema-Unternehmen.

Hopperdietzel ist ein sehr Healthcare-erfahrener Manager und Vertriebsprofi: Bis dato führte er das Schwesterunternehmen Aescudata.

Über systema

systema Deutschland GmbH (Koblenz) ist ein Unternehmen der CompuGROUP. Zusammen mit ihren beiden Tochterunternehmen All for One Systemhaus AG (Oberessendorf) und fliegel data GmbH (Höxter) entwickelt sie maßgeschneiderte Lösungen für das Gesundheits- und Sozialwesen. Die systema Deutschland GmbH bündelt die Aktivitäten der CompuGROUP im deutschen Krankenhaus- und

Kliniksektor und ist Marktführer bei Rehasystemen und stärkster Anbieter in sozialen Einrichtungen. systema Deutschland ist einer der ersten eHealth-Komplettanbieter. Mit über 350 Mitarbeitern werden Softwarelösungen für Krankenhäuser, Reha- und Unikliniken, Soziale Einrichtungen, Laboratorien, Radiologien und Ambulanzen entwickelt und vertrieben. Hierzu gehören Krankenhaus-Informationssysteme (KIS), Lösungen für soziale Einrichtungen, Radiologie-Informationssysteme (RIS), Labor-Informationssysteme (LIS), Zahnklinik-Informationssysteme (ZIS) und Picture Archiving and Communication Systems (PACS). systema Deutschland hat weitere Niederlassungen in Berlin, Düsseldorf, Hannover, Osnabrück (Partner), Bensheim, Augsburg und München.

systema Deutschland GmbH

- ein Unternehmen der CompuGROUP -

Maria Trost 25, 56070 Koblenz

Fon +49(0)261 8000-1780

Fax +49(0)261 8000-1789

Internet: <http://www.systema.de>

info@systema.de